

**17.09. – 02.10.84** TrÜbPI- Aufenthalt GRAFENWÖHR



...bei der Vermessungsauswertung.  
v.l.: Fw Franke und Uffz Walter



...und der Gefr Weidner sichert derweil  
die Stellung!



...und beim sogn. Uffz- Abend im Lager  
ist eine tolle Stimmung.  
v.l.: SU Sachs, Uffz Wernike, mit Brille  
Uffz Dörr, n.bek., n.bek., SU Lohmann  
und HF Porrey

**03.12.1984** Standortartillerieball im Speisesaal der HWK.



...Fw Franke verantwortlich für die Bar !  
v.l.: OF Rühl, Fw Franke, HF Porrey und  
HF Hildebrand.

**28.01.- 07.02.1985** TrübPI-Aufenthalt GRAFENWÖHR.

Schwerpunkt der Übung ist das Einschießen und die Zielortung der Aufklärungssysteme.  
Am **05.02.** fand das RgtGef- Schießen statt, wobei der Lichtmesszug und die ABRA's bei  
der Leitung eingesetzt waren.



...Technischer Dienst!  
Der MTW wurde einmal ganz  
„ausgeräumt“! Und jetzt konnte man mal  
sehen, was alles „verstaubt“ werden  
musste!

**Ende Februar 1985** Uffz- Feier in der Klause. Ein Lichtmess Uffz ist versetzt worden.



...in der Klause vor der Theke!  
v.l.: Uffz Schleich, SU Vestweber und  
SU Hellbrück

## 10. – 15. 06.85 Übung „STEIGERWALD“

Die 3./BeobBtl 23 führt eine kleine Gefechtsübung im „STEIGERWALD“ durch. Neben der 3.Batterie und einem Versorgungspaket der 1.Btrr. war die US- Patenbatterie aus HANAU, Teile eines US- Transport Bataillon und eine Reservistenkameradschaft als Übungstruppe „Blau“ eingesetzt. Ein Schwarm Kampfhubschrauber „COBRA“, Teile der US- Luftwaffe (A 10), eine US- Infanterieeinheit und der ArtAusbZg 4/2, waren die „roten“ Kräfte. Nachdem die Ausgangslage eingenommen war, sind die Radar- und Lichtmessstellen von den Kampfhubschraubern angegriffen worden. Die Gefechtsstände von der US- Luftwaffe mit A 10. Nachdem Infanteriekräfte westlich BAMBERG den Main überschritten hatten, wurden vom VKK 641 Reservisten einberufen, um die blaue Verteidigung zu verstärken. Auch Teile der 1. und 2./ BeobBtl 23 treffen im Übungsraum ein und beziehen Stellungen. Der mit Hubschraubern eingeflogene ArtAusbZg 4/2 wird im Rücken der Blauen Truppen luftgelandet und greift mit US- Infanteristen Gefechtsstände an. Beim Angriff auf den Btl- Gefechtsstand gehen in einer Ortschaft fünf Fensterscheiben zu Bruch. Die eingezogenen Reservisten konnte dann den Feindangriff stoppen und im Gegenangriff über den Main zurückwerfen.

1./23 und 2./23 sowie der ArtAusbZg verlegen zurück in den Standort.

Am Nachmittag ist eine „Übungsbesprechung“ im Rathaus von TRETZENDORF. Teilnehmer sind neben dem Kommandeur, OTL Schwille, Hptm Klotz, der Landrat des Kreises Hassberg, der Bgm von TRETZENDORF, der Kommandeur VKK 641, die Kommandeure und Chefs der teilnehmenden US- Verbände sowie Vertreter der Reservistenkameradschaft TROSSENFURTH / TRETZENDORF.



Der folgenden Tag war mit einer Waffenschau, Weiterbildung der Reservisten und am Abend mit einem Biwak mit den Reservisten und Teilen der Bevölkerung ausgefüllt. Nachdem die Reservisten am letzten Tag entlassen waren, begann der Rückmarsch in den Standort.



...die Reservistenkameradschaft bei der Meldung an den Kommandeur VKK 641.



...festlich geschmückt das Rathaus von TRETZENDORF

**14. – 23.10. 1985** TrÜbPI-Aufenthalt GRAFENWÖHR



...der Bahntransportzug für die Kettenteile des FArtBtl 21 mit den Kettenteilen des BeobBtls.



...auch StFw Payer überprüft die Radargeräte! Meist werden auch die letzten Tipps gegeben. Das ist auch der letzte TrÜbPI- Aufenthalt von StFw Payer vor seiner Pensionierung.



...und beim Traditionellen Uffz- Abend ist wieder mal die Stimmung gut!  
v.l.: n.bek., SU Hoyer, Fw Dorodzala, HFw Porrey, Hptm Klotz und SU Lohmann



...zu letzten mal auf dem TrÜbPI der StFw Payer!  
...hier mit dem Fw Franke



...den „vollen“ Durchblick haben die Kameraden nicht mehr! v.l.: SU Hoyer, Fw Dorodzala und Lt Posser.

**Mitte 1985** Der Lichtmesszug



ZgFhr OLt Rozen, Stv. ZgFhr und AuswGrpFhr OFw Braun.  
LiGrpFhr: Fw Schneider, SU Hellbrück, Fw Dörr, SU Metzger.

**03.02.- 20.02.1986** TrÜbPI- Aufenthalt GRAFENWÖHR.



...Fw Franke „erkundet“ die Stellung!



...dieses mal ist es Turm 10 bei der Pz-Schießbahn.



...angenehm warm! „Schießpause“!

**Sommer 1986** Der Lichtmesszug „feiert“!



...der „Grillplatz“ zwischen U-Raum und Block wurde intensiv genutzt



...v.l.: im gelben Shirt: OG Wind, HFW Braum und Olt Rotzen sind hier bekannt.

**18. – 29.08.1986** TrÜbPI- Aufenthalt MUNSTER / SÜD



Der Lichtmesszug mit dem beförderten AuswFw HFW Braum  
ZgFhr Olt Rotzen, GrpFhr: Fw Schneider, SU Wernike, SU Metzger, FR Graulich



...betanken des LKW Y- 910 im Gelände.  
Das war „damals“ noch möglich



..die Messstelle auf dem Turm „Winkler -Höhe“!



...auf dem Weg zum Verladebahnhof in TRAUN.



...abgespannt und müde wieder in  
STADTALLENDORF angekommen.